https://gen-ethisches-netzwerk.de/node/4950



Gen-ethischer Informationsdienst

Editorial

AutorIn
Laura Theuer

Liebe Leser*innen,

wir haben uns erlaubt, das Cover dieser Ausgabe mal etwas anders zu gestalten als sonst – und das hat einen besonderen Grund: Wir feiern nämlich 40 Jahre Gen-ethisches Netzwerk (GeN)! Und diesem Jubiläum widmen wir die diesjährige Sommer-Ausgabe. Mindestes so viel, wie auf dem leuchtenden Cover los ist, das meine Kollegin Agnes Raguse kreiert hat, hat die Arbeit unseres Netzwerks in vier Jahrzehnten geprägt: allem voran der Aufbruch von Gentechnikkritiker*innen, Feminist*innen und Computernerds, die dieses Magazin und den Verein ins Leben gerufen haben. Auf deren Spuren hat sich Jonte Lindemann begeben. Für den ersten unserer drei Jubiläumsbeiträge hat er sich durch unser Archiv gewühlt und mit langjährigen Wegbegleiter*innen gesprochen, um an die Ursprünge und die Entwicklung des GeN zu erinnern (siehe Seite 6).

Seit seinen Anfängen setzt das GeN Umbrüchen und fragwürdigen Kontinuitäten in Forschung, Politik und Gesellschaft unabhängige Information und fundierte Kritik entgegen – und das erscheint heute dringlicher als je zuvor. So kommt es in der EU aktuell neben der kürzlich beschlossenen Lockerung der Regeln für Pflanzen aus neuer Gentechnik zu einer wahrlichen Welle an Deregulierungen bei Gen- und Biotechnologien. Mit erheblichen Risiken für Umwelt, Gesundheit und Demokratie, wie Judith Düesberg in ihrem Artikel auf Seite 12 aufzeigt. Und Jonte Lindemann legt auf Seite 9 dar, dass die Kritiken an Reprotechnologien wie Pränataldiagnostik oder Eizelltransfer, auf die wir heute aufmerksam machen, bereits in den 1980er Jahren von Feminist*innen und Behindertenrechtsaktivist*innen verfochten wurden – und zwar mit deutlich mehr Rückhalt und Radikalität. Braucht es also einen neuen Aufbruch?

Trotz – oder gerade wegen der äußerst beunruhigenden Umbrüche, die wir derzeit erleben, wollen wir das GeN-Jubiläum gebührend feiern. Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein: am Samstag, den 24. Oktober nach Berlin-Kreuzberg. Wir werden Sie dort mit einem Sektempfang, einem vielfältigen Programm und Raum für persönlichen Austausch willkommen heißen. Dazu bitten wir um Anmeldung per Mail an jubi@gen-ethisches-netzwerk.de.
Wir freuen uns auf Sie!

Mit feierlichen Grüßen
Laura Theuer (Redaktionsleitung)

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in: